

Von **Christian Müller** – Das Verteidigungsministerium Grossbritanniens hat eben öffentlich bekannt gegeben, dass «die ersten Kohorten der 10'000 ukrainischen Soldaten», die in Grossbritannien ausgebildet werden sollen, in Grossbritannien eingetroffen sind. Schon zwischen 2015 und 2022 seien 22'000 Soldaten in der Ukraine von Grossbritannien ausgebildet worden.

(Dies ist ein Beitrag, den die NachDenkSeiten von [Globalbridge](#) übernommen haben.)

Das britische Verteidigungsministerium [wörtlich](#):

«Das Programm ist Teil des dauerhaften Engagements Grossbritanniens zur Unterstützung der Ukraine in ihrem Kampf gegen die unprovokierte russische Invasion, das sich bisher auf mehr als 2,3 Milliarden Pfund (2,7 Milliarden CHF oder EUR, *Red.*) Militärhilfe beläuft und mehr als 5.000 NLAW-Panzerabwehrwaffen und M270-Mehrfachraketen-Systeme umfasst.

Dieses ehrgeizige neue Ausbildungsprogramm ist die nächste Phase der britischen Unterstützung für die Streitkräfte der Ukraine in ihrem Kampf gegen die russische Aggression.

Mit dem Weltklasse-Know-how der britischen Armee werden wir der Ukraine helfen, ihre Streitkräfte wieder aufzubauen und ihren Widerstand zu verstärken, während sie die Souveränität ihres Landes und ihr Recht, über ihre eigene Zukunft zu entscheiden, verteidigt.

Für die Durchführung des Programms, das an Standorten des Verteidigungsministeriums im Nordwesten, Südwesten und Südosten des Vereinigten Königreichs stattfinden wird, sind rund 1 050 britische Soldaten im Einsatz. Jeder Kurs dauert mehrere Wochen und wird von Mitgliedern der „11 Security Force Assistance Brigade“ durchgeführt.

Die Ausbildung wird freiwilligen Rekruten mit wenig oder gar keiner militärischen Erfahrung die Fähigkeiten vermitteln, die sie für einen effektiven Einsatz an der Front benötigen. Der Kurs basiert auf der britischen Grundausbildung für Soldaten und umfasst die Handhabung von Waffen, Erste Hilfe auf dem Schlachtfeld, Feldhandwerk, Patrouillentaktik und das Recht des bewaffneten Konflikts.

Die Regierung hat in kürzester Zeit Sturmgewehre der AK-Variante (Kalaschnikov, *Red.*) für das Ausbildungsprogramm beschafft, so dass die ukrainischen Soldaten an den Waffen trainieren können, die sie auch an der Front verwenden werden. Unterstützt wurden diese Bemühungen von der walisischen Garde, die innerhalb von 17 Tagen mehr als 2 400 solcher

Gewehre testete, um sicherzustellen, dass sie für die ukrainischen Soldaten bereit sind, mit ihrer Ausbildung zu beginnen.

Das Vereinigte Königreich hat außerdem Kleidung und Ausrüstung zur Verfügung gestellt, um die ukrainischen Soldaten bei ihrer Ausbildung und ihrem Einsatz in der Ukraine zu unterstützen. Jeder Soldat wird mit folgenden Dingen ausgestattet:

- Persönliche Schutzausrüstung wie Helme, Schutzwesten, Augenschutz, Gehörschutz, Beckenschutz und individuelle Erste-Hilfe-Kästen
- Felduniformen und Stiefel
- Kleidung für kaltes und nasses Wetter
- Bergungsmaterial, Tagesrucksäcke und Gurtband
- Zusätzliche Ausrüstung, die für die Bedingungen vor Ort erforderlich ist, einschließlich Ponchos, Schlafsäcke und Schanzwerkzeuge

Das Vereinigte Königreich unterstützt seit langem ukrainische Soldaten im Rahmen der [Operation ORBITAL](#), in deren Rahmen zwischen 2015 und 2022 22.000 Ukrainer ausgebildet wurden. Das neue Programm wird auf diesem Erfolg aufbauen und zeigen, dass das Vereinigte Königreich auch in Zukunft eine führende Rolle bei der Deckung des militärischen Bedarfs der Ukraine spielen wird, wenn sich der Krieg weiterentwickelt.»

Siehe dazu das folgende [Video](#).

Keine Provokation?

«In ihrem Kampf gegen die unprovokierte russische Invasion», schreibt das UK-Verteidigungsministerium. Aha, wenn UK zwischen 2015 und 2022 bereits 22'000 ukrainische Soldaten ausgebildet hat, ist das keine Provokation. Mit welcher Motivation wurden diese Soldaten ausgebildet? Zum Krieg mit wem?

Siehe dazu: [«Ukraine-Krieg: Das verlogene - und aggressive - Spiel der NATO»](#)

Titelbild: Screenshot Sky